Beschlüsse des Gemeinderates vom 12. März 2015

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschriften über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung vom 04. Dezember 2014 blieben bis dato unbeanstandet und gelten somit als genehmigt.

2. Rechnungsabschluss 2014

Kenntnisnahme ohne Stellungnahmen des Gemeinderates über den Rechnungsabschluss 2014.

Der Rechnungsabschluss ist vom 24.02.2015 bis einschließlich 10.03. 2015 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es wurden dazu keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Summe der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt € 6,077.921,26 und im außerordentlichen Haushalt € 1,491.478,09.

Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt beträgt € 65.761,98, die Rücklagen per 31.12.2014 betragen € 20,033.266,69.

Der Schuldennachweis beträgt per Stand 31.12.2014 insgesamt € 16,087.550,10, davon entfallen auf die Hoheitsverwaltung € 10,487,657,02 und auf Wasser, Kanal, Müll und Wohngebäude € 5,599.893,08.

3. Darlehensaufnahme Straßenbau

Einstimmiger Beschluss zur Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 100.000,-- im Rahmen der Landesfinanzsonderaktion für den Straßenbau.

Vergabe dieses Darlehens an die Raiffeisenkasse Kirchschatz zu einem Zinssatz von 1,579% p.a., Abstattung in Halbjahresraten auf 10 Jahre Laufzeit.

4. Aufteilung der Referate

Folgende Aufteilung der Referate wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

Bürgermeister Josef Freiler:

Bauamt
Bau- und Feuerpolizei
Flächenwidmung und Raumordnung
Personalangelegenheiten
Zöbernach-Wasserverband
Abwasserverband Lockenhaus
Finanzen
Bauhof
Müll
Wildbach- und Lawinenverbauung

Vizebürgermeister Karl Kager:

Bildung und Kultur
Familie und Jugend
Kindergärten und Schulen
Kinderbetreuungseinrichtungen
Bildungsbeauftragter
Sport und Vereine

Stadtrat Ernst Bauer:

Wirtschaft
Ortsbildpflege und Burgruine
Tourismus
Stadtentwicklungsausschuss
Wege- und Straßenbau/-erhaltung

Stadtrat Friedrich Fuchs:

Gesundheits- und Arztwesen
Sport
„Tut Gut“
Klimabündnis

Stadträtin Gabriele Edelhofer:

Kinderspielplätze und Skaterplatz
Familie und Jugend
Soziales und Frauen
Wander- und Themenwege
Eislaufplatz
Friedhof

Stadträtin Maria Reithofer:

Waldwirtschaft
Wasserversorgung
Umwelt und Alternativenergie
Land-, Forst- und Viehwirtschaft
Fair Trade

Stadtrat Ing. Josef Schier:

Wohnbau
Gebäude- und Grundstücksverwaltung
Sozialhilfe
Burgbad

5. Wahlen in diverse Ausschüsse

Einstimmiger Beschluss über die Entsendung in diverse Ausschüsse, Verbänden und Vereine wie folgt:

Schulausschuss und Musikschulausschuss:

Kager Karl
Edelhofer Gabriele
Reithofer Maria
Baueregger Peter
Czerwenka Petra
Fuchs Friedrich

Als Schriftführerin wird die Gemeindebedienstete Elfriede Gremel kooptiert.

Ausschuss Wohnbau:

Ing. Josef Schier
Mario Tanzler
Peter Baueregger
Josef Stocker
Manfred Dorner

Als Schriftführer wird der Gemeindebedienstete Albin Konlechner kooptiert.

Ausschuss Stadtentwicklung:

Bauer Ernst
Stocker Josef
Freiler Josef
Mikes Karl
Edelhofer Gabriele
Winkler Eduard
Hölzl Harald
Manfred Dorner

Hierzu werden noch von der FPÖ der Gemeinderat Friedrich Beisteiner sowie die Herren Josef Picher und Alfred Klaus kooptiert. Der Gemeindebedienstete Robert Mitsch wird als Schriftführer kooptiert.

Ausschuss Straßenbau:

Hölzl Harald
Bauer Ernst
Stocker Josef
Mikes Karl
Eduard Winkler
Hermann Pernsteiner

Der Gemeinderat der FPÖ Karl Mitsch sowie die Herren Walter Schwarz aus Stang und Albin Konlechner als Schriftführer werden in diesen Ausschuss kooptiert.

Tourismusverband:

Bauer Ernst
Freiler Josef

Die Herren Friedrich Hönig und Ing. Heinz Sattler werden kooptiert.

Abwasserverband Lockenhaus:

Freiler Josef
Pernsteiner Hermann
Ing. Schier Josef
Kager Karl

Wasserverband Zöbernach:

Freiler Josef
Hölzl Harald
Reithofer Maria
Fuchs Friedrich

Sozialhilfeverein:

Freiler Josef
Ing. Schier Josef
Fuchs Friedrich

Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt:

Freiler Josef

6. Bestellung der Ortsvorsteher

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Bestellung folgender Ortsvorsteher:

Katastralgemeinde Stang: Walter Schwarz, Stang 42

Katastralgemeinde Lembach: Josef Stocker, Lembach 41a

Katastralgemeinde Ungerbach: Albin Konlechner, Ungerbach 71

Für die Katastralgemeinden Aigen und Kirchschatz werden keine Ortsvorsteher bestellt.

7. Bestellung Umweltgemeinderat, Jugendgemeinderat und EU-Gemeinderat

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Bestellung eines Umweltgemeinderates, Jugendgemeinderat und EU-Gemeinderat wie folgt:

Umweltgemeinderat: Maria Reithofer
Jugendgemeinderat: Mario Tanzler
EU-Gemeinderat: Karl Kager

8. Ernennung Bildungsbeauftragten

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, Herrn Vizebürgermeister Karl Kager als Bildungsbeauftragten zu ernennen.

9. Ernennung der Beiratsmitglieder „Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt & Co KG

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, folgende Personen in den Beirat zu ernennen:

Von der ÖVP: Josef Freiler
Karl Kager
Ernst Bauer
Gabriele Edelhofer
Maria Reithofer
Ing. Josef Schier

Von der SPÖ: Friedrich Fuchs
Hermann Pernsteiner

Von der FPÖ: Karl Mitsch

Als Ersatzmitglieder werden ernannt:

Von der ÖVP: Pichler Markus
Tanzler Mario
Winkler Eduard
Mikes Karl
Stocker Josef
Schwarz Michael

Von der SPÖ: Manfred Dorner

Von der FPÖ: Friedrich Beisteiner

Vizebürgermeister Karl Kager wird einstimmig zum Bereitsvorsitzenden ernannt.

10. Ergänzung zum Mietvertrag vom 30.07.2012 mit dem „Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt & Co KG“

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates über die Ergänzung zum Mietvertrag vom 30.07.2012 mit dem „Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt & Co KG“ wie folgt:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt fasst den Beschluss, die Indexanpassung aus dem Mietvertrag mit dem „Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt & Co KG“ vom 30.07.2012 betreffend das Schulgebäude ersatzlos zu streichen.

Der Mietvertrag wird durch eine „Ergänzung zum Mietvertrag vom 30.07.2012“ in den Absätzen 2 bis 6 aus Punkt „2. Miethöhe“ abgeändert (siehe Beilage 3), welche einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

11. Zwangsversteigerung Liegenschaft Kirchengasse 4 - Vorgangsweise

Beschluss des Gemeinderates mit 4 Gegenstimmen (StR. Friedrich Fuchs, GR. Manfred Dorner, GR. Hermann Pernsteiner (alle SPÖ) und GR. Karl Mitsch, FPÖ), an der Zwangsversteigerung der Liegenschaft Kirchengasse 4 am 30. März 2015 am Bezirksgericht Wiener Neustadt teilzunehmen und diese Liegenschaft um das geringste Gebot von € 37.500,-- zu erwerben.

Wenn Mietbieter an Ort und Stelle sind, wird die Höchstgrenze zum Mietbieten mit € 50.000,-- festgelegt. Sollte jemand mehr bieten, wird seitens Gemeinde nicht mehr mitgesteigert.

12. Konzept „Betreutes Wohnen“

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, eine mögliche Beteiligung der Gemeinde an der Errichtung von betreuten Wohnungen und Arztpraxen im 100er-Haus, welches sich im Eigentum der Agrargemeinschaft Kirchschatz befindet, dem Ausschuss „Wohnbau“ zu übertragen.

In diesem Ausschuss sollen die Möglichkeiten erarbeitet und Kosten erhoben werden.

13. Verordnung Stellplatz-Ausgleichsabgabe

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Verordnung einer Stellplatz-Ausgleichsabgabe gem. §41 der NÖ Bauordnung (Beilage 4).

Die Höhe der Stellplatz-Ausgleichsabgabe wird mit € 3.700,-- pro Abstellplatz festgelegt und tritt mit 01. April 2015 in Kraft.

Die festgesetzte Höhe der Stellplatz-Ausgleichsabgabe wird auf Grund der durchschnittlichen Grundbeschaffungs- und Baukosten für einen Abstellplatz mit 30m² Nutzfläche für das gesamte Gemeindegebiet von Kirchschatz in der Buckligen Welt (KG Kirchschatz, KG Aigen, KG Lembach, KG Stang und KG Ungerbach) festgelegt.

14. Anpassung Musikschultarife

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Anpassung der Musikschultarife wie folgt:

Dies betrifft folgende Tarife (Beilage 5):

E50 von € 520,-- auf € 540,--

E40 von € 450,-- auf € 460,--

E25 von € 350,-- auf € 360,--

G2 von € 350,-- auf € 360,--

G3 von € 270,-- auf € 360,--

MFE von € 195,-- auf € 240,--

Für Nichthauptfachsülerinnen (Musikschulchor) € 240,--

15. Vereinbarung für Werbeanlage Firma EPAMEDIA, Günser Straße

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Vereinbarung (Beilage 6) für die Bewirtschaftung einer Werbefläche in der Günser Straße mit der Firma EPAMEDIA. Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt mit 01.10.2014 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Das jährliche Entgelt beträgt € 180,-- exkl. MWSt. und ist jeweils 4 Mal jährlich im Nachhinein in gleichen Teilbeträgen fällig.

16. Verlängerung Bebauungsfrist – Ansuchen Josef Holzbauer

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, Herrn Josef Holzbauer für das Grundstück 123/5, KG Kirchschatlag, eine Verlängerung der Bebauungsfrist von 3 Jahren (bis 10.06.2018) zu gewähren.

17. Versicherungseindeckung WVA-Anlagen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Eindeckung der WVA-Anlagen Pumpstation Rappenweg, Hochbehälter 4 Aigen, Pumpstation Hofwiese, Wasserhaus Feldgasse und Hochbehälter Wallnerhof bei der UNIQA-Versicherung mit einer jährlichen Prämie von € 978,48 für Feuer, Sturm- und Glasbruchversicherung aller Gebäude mit der kaufmännisch-technische. Betriebseinrichtung.

18. Gestattungsvertrag mit EVN für GrStk. 2/5, KG Kirchschatlag

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zum Abschluss eines Gestattungsvertrages (Beilage 7) mit der EVN für die Errichtung eines Sendemastes auf der Burguine Kirchschatlag auf Grundstück 2/5, KG Kirchschatlag. Als Entgelt für die Gestattung der Errichtung der Sendeanlage wird ein einmaliger Pauschalbetrag von € 1.000,-- inkl. MWSt. vereinbart.

19. Verlängerung Pachtvertrag kleines Badbuffet – Ansuchen Sabrina Blutmager

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Verlängerung des Pachtvertrages mit Frau Blutmager für das kleine Badbuffet um weitere 10 Jahre mit einem monatlichen Pachtzins von € 170,-- exkl. MWSt. und Betriebskosten.

20. Betriebsgebiet „Ost“ - Grundverkaufsansuchen

Einstimmiger Grundsatzbeschluss des Gemeinderates, Herrn Martin Prandstötter (CarMotion) im Bereich des Betriebsgebietes einen Teil von ca. 400m² zur Errichtung einer Werkstätte von der Gemeinde zu verkaufen.

Eine Vermessung der exakten Fläche wird noch beauftragt.

Als Verkaufspreis wird € 20,- pro m² exkl. MWSt. und exkl. der anfallenden Aufschließungsabgabe bzw. Ergänzungsabgabe vereinbart.

Gem. den Richtlinien sollen für die Aufschließungsabgabe 25% als Förderung rückerstattet werden.

Darüber hinaus werden dem Käufer (wenn Unternehmer) für die Dauer von 10 Jahren 50% der anfallenden Kommunalsteuer erlassen.

21. Grundankauf von der röm.-kath. Filialkirche Ungerbach, GrStk. 539/2, KG Ungerbach

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zum Ankauf des Grundstückes 539/2, KG Ungerbach, im Ausmaß von 79m² von der röm.-kath. Filialkirche Ungerbach zu einem Kaufpreis von € 1,-- pro m².

Die mit der Errichtung des Vertrages anfallenden Kosten und Eintragungsgebühren werden von der Stadtgemeinde übernommen.

22. Übernahme in das öffentliche Gut – KG Stang

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH vom 08. Jänner 2015, GZ. 9625/15, das Trennstück 1 mit einer Fläche von 172m² in das öffentliche Gut zu GrStk. 698, KG Stang, zu übernehmen.

23. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut und Übernahme in das öffentliche Gut – KG Stang

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GesmbH, DI Karl Pazourek vom 15.12.2014, GZ.2458/14, die Trennstücke 2 mit 12m² von GrStk. 610/3, und 3 mit 21m² von GrStk. 712, beide KG 23210 Stang, aus dem öffentlichen Gut zu entwidmen und den neuen Eigentümern kostenlos zu übertragen.

Weiters wird das Trennstück 1 mit 13m² zu GrStk. 610/3, KG 23210 Stang, in das öffentliche Gut übernommen.

24. Gewerberechtlicher Geschäftsführer für Freibad Kirchschatlag - Bestellung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, den Bürgermeister als gewerberechtlichen Geschäftsführer des Freibades Kirchschatlag eintragen zu lassen.

25. Befreiung von Teilprüfungsgegenständen – Ansuchen Elfriede Gremel

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, Frau Elfriede Gremel von der Teilprüfung in den Gegenständen Verfassungsrecht, Verwaltungsverfahrenrecht und Gerichtsorganisation im Rahmen der Fachprüfung für den Standesbeamtenendienst und den Staatsbürgerschaftsdienst zu befreien.

26. Standortbewilligung für Kinder-Reha-Zentrum

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, ein entsprechendes Ansuchen zur Standortbewilligung für die Errichtung eines Kinder-Reha-Zentrums in Kirchschatlag an die zuständigen Stellen der Landeskliniken-Holding, an den Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, an den zuständigen Landesrat Mag. Karl Wilfing und an die Pensionsversicherungsanstalt zu stellen.

27. Endurostaatsmeisterschaft 2015

Einstimmige Zustimmung des Gemeinderates für die Abhaltung der Endurostaatsmeisterschaft am 11. und 12. April 2015 über das gesamte Gemeindegebiet von Kirchschatlag mit Teilbereichen in den Gemeinden Krumbach, Lichtenegg und Hollenthon.

Es werden für dieses Rennen ca. 300 Starter aus dem In- und Ausland erwartet.

Der Start des Rennens soll am Hauptplatz erfolgen.

Jede Minute starten 3 Motorräder.

Die Teilnehmer müssen sich an die StVO halten – es wird daher nicht in Renntempo über die Gemeindestraßen und Landesstraßen gefahren.

Die Gesamtorganisation und die Einholung der Nutzungsbewilligungen mit den Grundstückseigentümern wird von Herrn Anton Doppler übernommen.

28. Tennisplätze des UTC Kirchschatlag – weitere Vorgangsweise

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters über die weitere Vorgangsweise zur Errichtung von Tennisplätzen wie folgt zur Kenntnis:

Das Ziel ist es, den jetzigen Standort von der Wiener Straße zum Standort beim Weststadion (neben Baumschule Puhr) zu verlegen. Auf dieser Fläche sollen 3 Tennisplätze errichtet werden.

Hierzu gab es bereits eine Besprechung und eine Begehung mit der Wildbach. Seitens Wildbach gibt es keine Einwendungen, eine dementsprechende Stellungnahme folgt.

Nach Rücksprache mit der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt, Fachgebiet Wasserrecht, gibt es auch keine Einwendungen.

Es muss jedoch bezüglich des Brunnenschutzgebietes noch Kontakt mit dem Land NÖ, Abt. Wasserrecht und Schifffahrt aufgenommen werden.

29. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird als **nicht öffentlich** behandelt.

30. Ehrungen

Dieser Tagesordnungspunkt wird als **nicht öffentlich** behandelt.

DRINGLICHKEITSANTRAG

31. Protokoll Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Prüfungsausschusses vom 10. März 2015 und die Stellungnahme des Bürgermeisters wie folgt zur Kenntnis:

Zum Rechnungsabschluss 2014 wurden folgende Feststellungen getroffen:

Der Sparkurs ist ersichtlich.

Empfehlung: Verbesserung ausgabenseitig mittelfristig notwendig.

Folgende Empfehlungen zum Rechnungsabschluss 2014 wurden abgegeben:

Auflösung Sparbuch 08310228245 Pensionsrücklage und Zuführung Sparbuch Erwachsenenbildung € 186,67.

Landeshaftungen: Ausweisung im Rechnungsabschluss notwendig =

Gemeindehaftung, Landesdarlehen für Genossenschaften.

Ziel: Ausgleichender Rechnungsabschluss ohne Berücksichtigung der Zinserträge aus Veranlagung.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister nimmt diesen Prüfbericht zur Kenntnis.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur ein Teilauszug aus der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2015 ist.

Die vollständige, genehmigte Niederschrift (inklusive der Beilagen) liegt am Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.